

## **Nachgelagerte Studiengebühren**

Beschlossen durch den Kreiskongress am 04.03.2017

Die Jungen Liberalen Kiel fordern die Einführung eines nachgelagerten Studiengebührensystems in Deutschland. Für jeden Studenten soll ein unverzinstes Vorschusskonto eingerichtet werden, das pro Semester mit einem festgelegten Betrag belastet wird. Die Höhe soll sich nach den durchschnittlich anfallenden Kosten staatlicher (Fach-)Hochschulen des jeweiligen Bundeslandes pro absolvierender Person, bezogen auf den Lehrbetrieb, richten. Öffentlich zugänglicher Lehrbetrieb ist hierfür nicht zu berücksichtigen. Hierbei ist zu beachten, dass auch bei Studiengangwechsel die Bildungsschulden erhalten bleiben. Die Rückzahlung soll mit dem ersten einkommenssteuerpflichtigen Beruf beginnen und sich auf 5% des Gehaltes belaufen.